

Martin Luther

Morgengebeed

Leeve Vader in Himmel dör Jesus Christus,
dien eenigensten Söhn,
wat bün ik froh un dankbar,
dat du düsse Nacht dien Hannen över mi hollen hest,
ik hev keen Schaad leden,
un bi Gefohr hest di mi nich ut dien Oogen laten.
Ik mag di beden, koom ok dissen Dag för mi up,
dat ik keen Sünn un Unrecht doo,
man so leev, as du dat hebben wullt.
Allns överlaat ik di
un barg mi mit Liev un Leven in dien Hannen.
Stüür mi dien Engel to,
dat de Düvel nix mit mi waarn kann.

Avendsegen

Danken much ik di, leeve Vader in Heven,
dör Jesus Christus, dien eegen Söhn,
dat du dissen Dag dien Hann över mi hollen hest.
Ik harr dat nich verdeent. Un beden much ik di,
vergeev mi all min Sünn un wo ik unrecht daan hev,
un nehm mi ok düsse Nacht in dien Verwahr.
Alls överlaat ik di, min Liev un Seel.
Laat dien goode Engel um mi to ween,
dat de Düvel nix mit mi waarn kann.

Gott sien Hand, de över uns is,
de mag över uns blieven,
düssen Dag un all de Daag,
von ewig Tied to ewig Tieden.
Gott wohr dien Lief un Leven!

De Herr seegen di un hool sein Hannen över di.
De Herr sei di fründlich an un wees di gnäädig.
De Herr laat sien Oogen op di rohn un geev di Freedden.
Amen.

Quelle: Plattdeutschen Gesangsbuch „Dor kummt een Schipp“